

<b>Protokoll zur Sitzung des Umweltausschusses der Stadt Rehna</b>
--

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 12.10.2021
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:45 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Versammlungsraum des Langen Hauses, Freiheitsplatz 1, 19217 Rehna

---

Anwesend sind:

Herr Christian Tews  
Herr Hans-Eckhard Lüth  
Herr Martin Reininghaus  
Herr Helmut Tietze  
Herr Hans Krause  
Frau Doreen Ollmann

Von der Verwaltung nimmt teil:

Frau Antje Kröhnert

Entschuldigt fehlen:

Herr Marco Weber  
Frau Eva-Maria Doßmann  
Herr Marcel Lütjohann

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Festsetzung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 29.06.2021
- 4 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Beratung zu Fällanträgen
- 7 Beratung zur Anlage eines Blühstreifens im Heinrich-Sternberg-Park
- 8 Verschiedenes

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil

#### **1 Eröffnung**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Tews, eröffnete die Sitzung, begrüßte die anwesenden Umweltausschussmitglieder/ Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit sowie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

#### **2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Festsetzung der Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird - einstimmig - festgesetzt.

#### **3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 29.06.2021**

Das Protokoll wird - einstimmig - genehmigt.

#### **4 Bericht des Ausschussvorsitzenden**

- Die Errichtung eines Storchennestes an den Kruggärten ist auf einem guten Weg. Es fand ein Treffen mit einem Storchenauftraggeber des NABU statt. Dabei wurde festgestellt, dass der vorgesehene Standort geeignet ist. Es müssen ein Mast besorgt und ein Gestell angefertigt werden (Kosten ca. 600-800 €).
- Am 16.09.2021 fand ein Treffen mit dem WBV, STALU, Fa. LUT und Herrn Wittenburg vom Planungsbüro statt → Thema war der Bau der Sandfänge oberhalb des Mühlenteichs. Beginn ist ab nächster Woche bis ca. März 2022. Sofern die Sandfänge fertiggestellt sind, kann mit der Entschlammung des Mühlenteiches begonnen werden. Fördermittel werden für 2022 in Aussicht gestellt.
- Eine Klimaschutzmanagerin wurde eingestellt. Sie beginnt zum 01.11.2021 ihre Tätigkeit.
- Der Bauteich wurde durch den Biologiekurs der Realschule Rehna vom Bewuchs befreit. Es folgen noch weitere Einsätze. Lt. Aussage von Torsten Richter ist der Wasserstand zu niedrig. Dieser wurde durch den Einbau eines Blechs vor dem Überlauf angehoben. Der Wasserstand ist dann allerdings zu tief für die Schüler zum Arbeiten. Somit muss das Blech jeweils vor Einsatzbeginn entfernt werden.
- Grünschnittannahme läuft noch bis zum 27.11.2021
- abgestorbene Birke an den Kruggärten wurde heute gefällt
- Totholzentfernung durch Fa. Sievers im Neuen Steinweg, Freiheitsplatz, Benziner Weg
- Steine im Neuen Steinweg durch Anwohner entfernt

## **5 Einwohnerfragestunde**

Es gab keine Anfragen.

## **6 Beratung zu Fällanträgen**

Information zu der Kastanienreihe an der B 104 in der OL Nesow:

Die Gutachterin Frau Koch untersucht im Rahmen der Erstellung eines Baumkatsters in der 42. KW alle Bäume. Wahrscheinlich sind Fällungen oder größere Einkürzungen nötig. Die Baumreihe hat nicht mehr den Status eines Naturdenkmals.

## **7 Beratung zur Anlage eines Blühstreifens im Heinrich-Sternberg-Park**

- Blühstreifen soll rechts der Treppe entstehen
- Größe ca. 300 m<sup>2</sup>, Anlage über den Amtshof, Kosten ca. 1.200,00 €.
- 2 Insektenhotels sollen dazu aufgestellt werden (gibt es für Anteilseigner der WEMAG kostenlos)

## **8 Verschiedenes**

- An der B 104 in der OL Nesow wurden die Nadelbäume durch das Straßenbauamt (SBA) gefällt. Die Stubben müssen noch gefräst werden. Dazu ist noch einmal Kontakt mit dem SBA aufzunehmen.
- Ausgleichspflanzungen noch in diesem Herbst:
  - 1 Robinie (Heinrich-Sternberg-Park)
  - 2 Stechpalme – Baum des Jahres 2021 (Standort wird noch festgelegt)
  - 3 Linden (Othensdorf)
- Der Bauhof wird demnächst mit Aufräumarbeiten im Wald „Am Wasserwerk“ starten.
- Die Wege im Heinrich-Sternberg-Park sind z. T. zugewachsen. Der Bewuchs wird über den Amtshof entfernt.
- In der Holmer Straße Richtung Schulbrücke ist ein Pflegeschnitt an mehreren Gehölzen notwendig. Der Amtshof ist damit zu beauftragen. Ein Freischneiden der Pappeln (hinter Gartengrundstück May) muss durch eine Fachfirma erfolgen.
- Auf der Wiese an den Kruggärten ist eine Weide in die Radegast gefallen. Der Wasser- und Bodenverband (WBV) ist zu informieren.
- 1 Trauerweide am Mühlenteich ist abgestorben - Nachpflanzung im Frühjahr
- Hinweis Herr Lüth: Als Vertreter der Stadt für Angelegenheiten des WBV möchte er künftig auch über Bauvorhaben/Bauberatungen des WBV im Bereich Stadt Rehna und Ortsteile informiert werden.

- Herr Reininghaus spricht das Problem Laubentsorgung an:  
Vorschlag: Lösung finden wie Straßenreinigung (Flächen ermitteln, Amtshof entsorgt, Kosten auf Anwohner umlegen). Die Problematik wird umfassend diskutiert, mehrere Vorschläge werden unterbreitet. Im Ergebnis dessen wird beschlossen, dass das Thema im Hauptausschuss der Stadt Rehna anzusprechen ist (Herr Reininghaus wird hinterfragen).
- Herr Tietze möchte, dass die Eiche am Dorfplatz als „Naturdenkmal“ deklariert wird. Bei der UNB ist nachzufragen, welche Kriterien maßgebend sind.
- Hinweis Herr Reininghaus: Damit die Linden in der Goethestraße genug Platz zum Wachsen bekommen, sollten die Birken in der 2. Reihe gefällt werden.

Umweltausschuss der Stadt Rehna

gez. Tews  
Ausschussvorsitzender

f.d.R. Frau Antje Kröhnert